

 <p data-bbox="373 427 502 495">Nr. 09/18 05.09.18</p>	<p data-bbox="655 293 1137 331">Kamper-Postillion</p> <p data-bbox="587 338 1209 488">Vereinszeitschrift des Briefmarken- und Münzsammlervereins Kamp-Lintfort von 1964 e.V. Verein 07/226 im BDPH e.V. und VdPh in NRW e.V. Mitglied in der Gemeinschaft der Briefmarken- und Münzsammlervereine Niederrhein / Ruhr - GNR</p>
---	--

Bericht vom Großtauschtag in der Moerser Sparkasse (von Gert W. F. Murmann)

Am Sonntag, 26. August 2018, veranstaltete die Sammlergilde Repelen in der Zeit von 10 bis 16 Uhr ihren traditionellen Großtauschtag, der in der Region auch als der Tauschtag mit der nachweislich besten Verpflegung zu kleinen Preisen sehr beliebt ist!



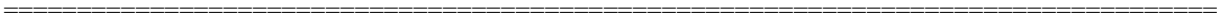
(Herbert Claus am „Empfangstisch“)

Leider gab es – wie schon einmal geschehen – für den Verein ein großes Problem, denn auch dieses Mal hatte die zuständige Fachstellenleiterin des Landesverbandes es versäumt, den Termin an den Bundesverband zu melden. Deshalb wurde der Termin auch nicht im Veranstaltungskalender der Zeitschrift „philatelie“ nicht veröffentlicht.





Dies hatte zur Folge, daß nur ca. 75 Sammler den Weg nach Moers fanden. In früheren Jahren war es mindestens immer über 80 und auch schon mal über 100 Besucher! Ein weitere Folge war, daß nicht ein einziger professioneller Händler auf dem Tauschtag anwesend war. Die Sammlergilde Repelen zieht deshalb ernsthaft in Erwägung, aus beiden Verbänden auszutreten! Dies soll auf der nächsten Jahreshauptversammlung diskutiert werden.

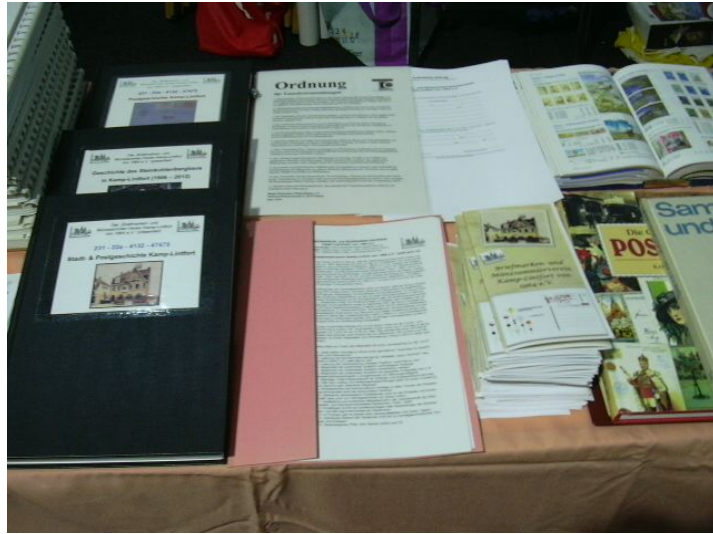


Lifestylemesse „50 Plus – Freude am Leben“ in Rheinberg (von Gert W. F. Murmann)

Am 1. und 2. September 2018 fand in den Rheinberger Messehallen erstmalig die Messe „50 Plus – Freude am Leben“ statt. Auch der Briefmarken- und Münzsammlerverein Kamp-Lintfort von 1964 e.V. war mit einem Infostand auf der Messe vertreten. Angemeldet waren ca. 40 Aussteller, allerdings gab es offensichtlich kurzfristig aber wohl einige Absagen, da Standflächen leer blieben. Auch von den in der Presse fünf- bis sechstausend Besuchern, die bei ähnlichen Messen in Erkrath und Ratingen angeblich kamen, war in Rheinberg nichts zu sehen. Insgesamt waren Angebot und Besucherzahlen somit recht "überschaubar". Am Samstag waren es ca. 350 und am Sonntag geschätzt um die 500 Besucher. Die Messe ging jeweils von 11 bis 17 Uhr, aber ab halb drei war es an beiden Tagen doch schon recht leer.




Dennoch war es richtig und auch wichtig, daß der Verein die Gelegenheit genutzt hat, mal wieder „Flagge zu zeigen“. Es konnten zahlreiche Gespräche geführt werden, wobei es natürlich meistens um den Verkauf einer alten eigenen Sammlung aus Jugendtagen oder eine geerbte Sammlung ging. Insofern konnte unser Rudi einige Besichtigungstermine vereinbaren.





(Kamper-Postillion
O N L I N E
- Unser Webmaster informiert -



Unsere „Vereinsnachrichten“ im Internet

05.09.: Seit vielen Jahren ist die MICHEL-Online-Datenbank der Klassiker für alle, die mit nur einem Klick Briefmarken aus aller Welt finden und bewerten wollen. Inhaltlich ändert sich die bewährte MICHEL-Qualität nicht, funktional und optisch hat sich nun aber vieles gewandelt. Schon vor 16 Jahren begann MICHEL damit, Briefmar-

keninformationen auch online zugänglich zu machen. Der sofortige große Zuspruch der Sammler widerlegte von Anfang an diejenigen, die Philatelisten für technophob hielten. Besonders die einfache und schnelle Suche überzeugt seither zahlreiche Sammler von den Vorteilen der neuen Art, Briefmarken "nachzuschlagen".

Seit der Erweiterung der MICHEL-Übersee-Reihe auf inzwischen 20 Bände, die den weltweit steigenden Auflagezahlen Rechnung trug, wurde der Online-Zugriff für Sammler weltweiter Gebiete nochmals komfortabler und nicht zuletzt auch preisgünstiger. Insbesondere für die steigende Zahl thematisch orientierter Sammler war die Datenbank mit Motivsuch-Funktion bald nicht mehr wegzudenken.

Über die Jahre machte der MICHEL-Online zahlreiche kontinuierliche Erweiterungen und Verbesserungen durch. Zuletzt wurde Ende 2016 die Oberfläche angepaßt und der Rhythmus, in dem neue Marken in die Datenbank aufgenommen werden, von monatlich auf nunmehr wöchentlich umgestellt. Nun folgte der nächste Schritt: Der vollständige Relaunch mit Umstellung auf ein responsives, d. h. flexibel anpaßbares Design.

Damit macht der MICHEL-Online einen großen Schritt auf dem Weg zur Vernetzung und Verbreitung des Sammelns. Egal ob auf Tauschtagen, Messen, Vereinstreffen oder zum befreundeten Sammler. Handy oder Tablet sind heutzutage fast immer dabei und leichter zur Hand als gedruckte Nachschlagewerke. Den Wert einer Briefmarke schlägt man heute mit einer Suche am Handy mindestens so schnell und komfortabel nach wie zu Hause am Stand-Computer oder im Buch.

Der Relaunch des bekannten Online-Nachschlagewerks legt darüber hinaus aber auch die Grundlage zur Verbindung verschiedener MICHEL-Tools, die das Sammeln neu beleben sollen. Mit der vom Schwaneberger Verlag im nächsten Schritt geplanten Vernetzung der Online-Datenbank mit der Markenerkennungssoftware MICHELapp wird das Suchen, Finden und Teilen von Briefmarken von einer Sammel-Nebensache zum Erlebnis.

Doch neben dem intuitiven Sammeln mit "Spaßeffect" setzt der MICHELOnline als einziger Anbieter von zuverlässigen und neutralen MICHEL-Informationen natürlich nicht zuletzt auch auf Weiterentwicklungen, die erfahrene Philatelisten und Spezial-Sammler sonst nirgends finden. 2019 folgt die Aufnahme von Spezial-Katalogisierungen, Markenheftchen und Abarten in die Datenbank.

Mit den zahlreichen Neuerungen arbeitet der Schwaneberger Verlag darauf hin, Geist und Faszination eines traditionellen Hobbies zu bewahren, es aber medial und emotional auch im neuen Zeitalter zu verankern. Eine Herausforderung, der sich mit MICHEL zurzeit die gesamte weltweite Sammelgemeinschaft stellt.

05.09.: Für den Einsatz in Vereinen gibt die Deutsche Post am 13. September eine neue Blankoganzsache im Format DIN C6 heraus, wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) berichtet. Eingedruckt ist das am selben Tag erscheinende Sonderpostwertzeichen „Tag der Briefmarke – Norddeutscher Postbezirk“ zu 70 Cent. Die im Mehrfarben-Offsetdruck der Fa. Deutscher Philatelie Service GmbH (Wermsdorf) hergestellte Ganzsache kostet 90 Cent; sie wird auch einzeln abgegeben. Eine Stempelung erfolgt nur mit aktuellem Tagesstempel. Einen Erstverwendungsstempel gibt es nicht.

05.09.: Innerhalb der Serie "Marienstatuen" der Markenedition 1 fand die "Mondsichelmadonna", die Teil der Annasäule in Innsbruck ist, Berücksichtigung. Die 80-Cent-Marke kostet 2,50 Euro, im Abo 2 Euro. In der Markenedition 4 wurde die Serie "Österreichs Naturschätze" fortgeführt. Der Kleinbogen mit vier Werten zu 80 Cent zeigt Kitzsteinhorn und Zeller See, den Bodensee, die Dachstein-Eishöhlen und die Wachau. Der Preis beträgt 5,90 Euro, im Abo 4,90 Euro. "Pop-Art" lautet das Thema einer neuen Markenedition 8. Auf den jeweils vier Werten zu 80 und 90 Cent sind Gemälde mit Alltagsgegenständen zu sehen (11,90 Euro, im Abo 9,90 Euro). Die Markenedition 20 wurde um zwei Ausgaben ergänzt:

1. Ein Kleinbogen mit 15 Werten zu 80 und fünf zu 90 Cent illustriert "Tiere an heimischen Gewässern" wie den Eisvogel, Schildkröte, Reiher oder Biber.
2. 15 selbstklebende Werte zu 80 und fünf zu 90 Cent tragen italienische Sportwagen wie Ferrari, Lamborghini oder Maserati (jeweils 22,90, im Abo 17,90 Euro).

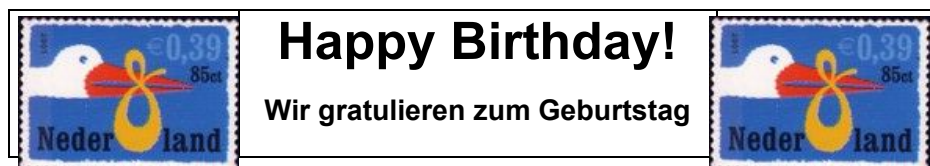
05.09.: Die Deutsche Lufthansa hat einen Teil ihrer A380-Flotte von Frankfurt nach München verlegt. Einer der dort stationierten A380 wird am 28. Oktober

2018 als Nonstop-Flug nach Shanghai eingesetzt, wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) berichtet. Die Interessengemeinschaft Lufthansa Aerophilatelie e. V. (ILA) hat aus diesem Grund eine Ganzsache mit dem A380 im Wertstempel herstellen lassen. Die Marke zeigt den Bug des Flugzeuges und das entsprechende Logo der Lufthansa für den A380. Sammler können damit Belege für den Erstflug vorbereiten und an die ILA schicken. Die Ganzsache kostet 3 Euro, die 90-Cent-Marke postfrisch 2,40 Euro. Bestellungen sind zu richten an: K.-J. Schepers, Krokusweg 23, 53819 Neunkirchen, Telefon 02247/30 09 24, k-j.schepers@t-online.de.

05.09.: Anlässlich des 850. Geburtstags des georgischen Dichters Shota Rustaveli gab die UN-Postverwaltung am 26. Mai 2018 einen Personalisierten Briefmarkenbogen heraus, wie die „Deutsche Briefmarken-Revue“ (DBR) berichtet. Der Autor des mittelalterlichen höfischen Epos "Der Recke im Tigerfell" gilt als bedeutendster Literat des "Georgischen Goldenen Zeitalters" und einer der wichtigsten Vertreter der georgischen Literatur überhaupt. "Der Recke im Tigerfell" ist ein Meisterwerk der georgischen Literatur aus über 1600 Vierzeilern. Der Bogen besteht aus zehn Briefmarken zu 0,80 Euro mit dem UN-Emblem.

05.09.: Ein weiteres, als Faltblatt gestaltetes Post-Shop-Kompaktangebot für Postwertzeichen und Bürobedarf mit Wertstempel 28 Cent "Tausendgüldenkraut" mit Zähnungsrahmen und Frankierwelle mit integriertem Posthorn-Logo und "DIALOGPOST", links mit Werbung für Markenbox "Leuchtturm: Wangerooge" und "Brief-, Paket- und Bürobedarf/ bequem bestellen - exklusiv/für Geschäftskunden" liegt vor. Dieselbe blond gelockte, langhaarige Dame wie auf dem Umschlag für die "Post-Shop-Broschüre Juni 2018" zielt auch der Werbeteil einer C5-Broschüre mit Wertstempel 45 Cent "Leuchtturm: Moritzburg" und Vorauswertung Frankierwelle "Dialogpost", links neben der Dame zusätzlich mit Werbung "Für Ihre Standardbriefe" (zwei Schlösser-Marken) und "Für Ihre Reiseplanung" (Autobahnvignette Schweiz), darunter "Exklusiv für Geschäftskunden: Brief-, Paket- und Bürobedarf".

05.09.: Seit dem 1. Juli 2018 gilt ein neuer Preis für das kleinste Päckchen ("Päckchen S"): Mit 3,79 Euro liegt er 21 Cent unter der bisherigen Gebühr von 4 Euro. Außerdem kann man nun statt bisher maximal 1 Kilogramm bis zu 2 Kilogramm reinpacken. Das Gewicht hat sich also verdoppelt, während der Preis günstiger ist. Dieser Preis gilt sowohl für die Filiale als auch für die Onlinefrankierung. Auch die zulässigen Maße für dieses "Päckchen S" wurden angepasst: künftig L: 35 x B: 25 x H: 10 cm (vorher: 30 x 30 x 15 cm). Die Preissenkung ist der Grund für den kurzfristigen Einschub einer neuen Blumen-Dauermarke am 12. Juli. nichts geändert hat sich beim bisherigen Zwei-Kilogramm-Päckchen, das jetzt unter der Bezeichnung "Päckchen M" angeboten wird: Es kostet unverändert 4,39 Euro (Onlinefrankierung) bzw. 4,50 Euro (Filiale) und hat die bekannten Maximalmaße 60 x 30 x 15 cm. Außerdem gibt es - ebenfalls seit dem 1. Juli - ein neues Rabattsystem für Vielversender von Päckchen und Paketen (i. d. R. Gewerbetunden, sog. "Powerseller", etc.).



Auf Beschluß des Vereinsvorstandes vom 28. April 2018 wird diese Rubrik im Internet nicht mehr publiziert!

Impressum

Kontaktadresse: Briefmarken- und Münzsammlerverein Kamp-Lintfort von 1964 e.V. (Vereinsnummer 07.226),
[Herbert Claus, Ebertstr. 108 B, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 50083, E-Mail: clausherbert@hotmail.de](mailto:Herbert.Claus.Ebertstr.108.B.47475.Kamp-Lintfort.Tel.:02842/50083.E-Mail:clausherbert@hotmail.de)

Vorstand:

- Ehrenvorsitzender: Werner Kröger, Steltenbergstraße 12, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 13292, E-Mail:
wkroeger@t-online.de

- Vorsitzender: Bernd Kröger, Mittelstr. 96 F, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41780, E-Mail: kroeger.bernd@t-online.de

- 2. Vorsitzender: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de
- Geschäftsführer: Herbert Claus, Ebertstr. 108 B, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 50083, E-Mail: clausherbert@hotmail.de
- Schatzmeister: Bruno Bretzke, Winkelstr. 15, 47445 Moers , Tel.: 02841/47890, E-Mail: bre0000mail0000@gmail.com
- Rundsensdewart: Bruno Bretzke, Winkelstr. 15, 47445 Moers , Tel.: 02841/47890, E-Mail: bre0000mail0000@gmail.com
- Jugendwart: Manfred Paulini, Finkensteg 10, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41488, E-Mail: Mawapa@web.de
- Pressewart: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de

Redaktion:

- Vereinszeitung / Schriftverkehr: Bernd Kröger, Mittelstr. 96 F, 47475 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 41780, E-Mail: kroeger.bernd@online.de
- Internetauftritt / Vereinszeitung: Gert W. F. Murmann, Postfach 15 33, 47460 Kamp-Lintfort, Tel.: 02842 / 928497, E-Mail: gert-murmann@web.de